

Ausgabe 01 | 2026



PFARR BLATT

BAD GAMS | DEUTSCHLANDSBERG | FRAUENTAL
GLASHÜTTEN | MARIA OSTERWITZ | STAINZ
ST. JAKOB I. F. | ST. JOSEF/WSTMK. | ST. OSWALD I. F.
ST. STEFAN OB STAINZ | TRAHÜTTEN

Termine

Gottesdienste und Veranstaltungen

Aus den Pfarren

Berichte und Informationen

Kontakt Daten der Pfarrkanzleien und des Seelsorgeraum-Teams

Pfarrkanzlei Deutschlandsberg Schulgasse 11 8530 Deutschlandsberg 03462/2781-0 deutschlandsberg@graz-seckau.at Mo: 9:00 – 11:00 Di: 9:00 – 11:00 und 16:00 – 18:00 Fr: 8:00 – 10:00	Pfarrkanzlei Stainz Schlossplatz 2 8510 Stainz 03463/2237 stainz@graz-seckau.at Mo: 9:00 – 11:00 Do: 16:00 – 18:00 Fr: 9:00 – 11:00	Pfarrkanzlei St. Stefan ob Stainz St. Stefan ob Stainz 12 8511 St. Stefan ob Stainz 03463/81215 st-stefan-stainz@graz-seckau.at Di: 9:00 – 11:00 Fr: 9:00 – 11:00
Pfarrkanzlei Frauental Hinterleitenstraße 7 8523 Frauental 03462/2416 frauental@graz-seckau.at Mi: 15:00 – 18:00	Pfarrkanzlei Bad Gams Bad Gams 1 8524 Deutschlandsberg 03463/2327 bad-gams@graz-seckau.at Do: 9:00 – 12:00	Pfarrkanzlei St. Josef/Wstmk. St. Josef 12 8503 St. Josef 03136/81173 st-josef-weststeiermark@graz-seckau.at Mi: 9:00 – 11:00

PRIESTER: Pfarrer Geistl. Rat Mag. Istvan Hollo (0676/8742-6711), Teampfarrer Lic. theol. Marius Enasel (0676/8742-6482), Vikar Mag. Anton Nguyen (0676/8742-7626), Vikar P. Mag. Joachim Musial OCist (0676/8742-6759), Seelsorger Kons. Rat Mag. Johann Schreiner (0676/8742-8433)

DIAKONE: Mag. Christoph Paar (0676/8742-6537), Mag. Günther Haras und Diakon Robert Langmann (erreichbar über die Pfarrkanzleien)

LAIEN IM PASTORALEN DIENST: Pastoralreferentin Andrea Reich MA (0676/8742-6247), pastorale Mitarbeiterin Zuzana Dudeskova (0676/8742-6761), pastoraler Mitarbeiter Johannes Stenzel (0676/8742-6744), Kirchenmusiker Michael Rexeis (0676/8742-6751)

CARITAS-BERATUNGSSTELLE ZUR EXISTENZSICHERUNG: Mesnerhaus Deutschlandsberg, Schulgasse 11, Mo 09:30 – 12:30, DSA Mag. Eva Geißler (0676/88015344, eva.geissler@caritas-steiermark.at)

Wir bitten Sie herzlich um eine Spende für unser Pfarrblatt. Ihre Spende können Sie direkt in Ihrem Pfarrbüro abgeben oder auf unser Spendenkonto überweisen: Kontoinhaber:

Seelsorgeraum Schilcherland
IBAN: AT38 3804 3000 0263 1737

Verwendungszweck: Pfarrblattspende Pfarre XY (bitte geben Sie bei XY ihre gewünschte Pfarre an)

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Großzügigkeit und Unterstützung.



Impressum

Kommunikationsorgan des Seelsorgeraums Schilcherland, Medieninhaber (Alleininhaber), Herausgeber und Verleger: Seelsorgeraum Schilcherland: röm.-kath. Pfarren Bad Gams, Deutschlandsberg, Frauental, Glashütten, Maria Osterwitz, Stainz, St. Jakob in Freiland, St. Josef in der Weststeiermark, St. Oswald in Freiland, St. Stefan ob Stainz, Trahütten. Redaktion: Pfarren des Seelsorgeraumes; Redaktionsleitung: GR Pfarrer Mag. Istvan Hollo, Mag. Christoph Paar, Manuela Wabnegg, Verlags- und Redaktionsort: Schulgasse 11, 8530 Deutschlandsberg, sr.schilcherland@graz-seckau.at, www.sr-schilcherland.at. Grundlayout: Genia Arlak, Lea Kranjec, Jasmin Steiß, Sophie Sturm; Layout: Melina Stiegler, Sarah Wallner. Bilder: gemäß Kennzeichnung. Fotos ohne Angabe des Urhebers wurden von den jeweiligen Pfarren für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Die gegenständlichen Aufnahmen der Kirchen stammen vom Fotografen ©Gerd Neuhold, welcher als Urheber gilt. Druck: Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, Barbara-Klampfer-Straße 347, 8181 St. Ruprecht an der Raab, Auflage: 9.000 Stück, Erscheinung: 3 x jährlich, Ausgabe: 1/2026, Erscheinungsdatum: 20.02.2026. Offenlegung gem. §25 MedienG: www.schilcherland.graz-seckau.at.

Nächster Redaktionsschluss: 17.05.2026, Nächster Erscheinungstermin: 12.06.2026
Berichte bitte an: sr.schilcherland@graz-seckau.at

Wort des Pfarrers

Liebe Leserinnen und Leser unseres Seelsorgeraumblattes,

Ostern ist das Fest der Hoffnung. Mit der Auferstehung Jesu durchbricht Gott die Macht von Leid, Tod und Dunkelheit. Was am Karfreitag wie ein endgültiges Ende erscheint, wird am Ostermorgen zum neuen Anfang: Das Leben siegt.

Die Botschaft der Auferstehung ist keine Vertröstung auf ein fernes Jenseits, sondern eine Einladung, schon hier und heute neu zu leben. Sie sagt uns: Wo Menschen verzweifeln, kann Hoffnung wachsen. Wo Schuld und Scheitern lähmen, ist Vergebung möglich. Wo alles tot erscheint, kann neues Leben entstehen.

Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen Unsicherheit, Angst und Erschöpfung spüren, ist die Osterbotschaft aktueller denn je. Gott lässt uns nicht allein. Er geht mit uns durch das Dunkel hindurch und schenkt uns eine Perspektive, die über das Sichtbare hinausreicht.

Möge das Osterfest uns neu daran erinnern, dass unser Glaube getragen ist von Vertrauen, Mut und Zuversicht. Möge die Freude der Auferstehung unsere Herzen berühren und uns stärken für unseren Alltag – als Einzelne und als lebendige Pfarrgemeinde.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Osterfest, erfüllt von Frieden, Hoffnung und neuem Leben!

Pfarrer Mag. Istvan Hollo

Leiter des Seelsorgeraums Schilcherland



Mag. Istvan Hollo

„Die Orgeln im Seelsorgeraum stellen sich vor“

Als Kirchenmusiker und Fachreferent ist einer meiner Aufgabenschwerpunkte die Begutachtung und Pflege der Instrumente in den Kirchen des Seelsorgeraumes (SR). Ich bin daher allen Orgeln des SR „begegnet“ und war über die Vielfalt in Größe, Alter und Charakter mehr als erstaunt. Unter der neuen Kolumne „Die Orgeln im Seelsorgeraum stellen sich vor“ möchte ich diese besonderen Instrumente kurz präsentieren, ihre Geschichte erzählen und Einblicke in ihre klangliche Vielfalt geben. Jede Orgel ist ein lebendiges Zeugnis musikalischer Kultur – und verdient es, gehört und verstanden zu werden.

Unseren Start machen wir in der Filialkirche St. Ulrich am Ulrichsberg, Stadt Deutschlandsberg. In dieser Kirche steht die wohl älteste und auch kleinste Kirchenorgel im Seelsorgeraum. Leider sind sowohl Erbauer als auch Baujahr nicht dokumentiert, wir können aber (im Vergleich mit anderen Instrumenten) davon ausgehen, dass die Orgel wohl um 1740/50 erbaut wurde und der Orgelbaumeister wahrscheinlich Ferdinand Schwarz aus Graz war. Weitere Details, Fakten sowie ein Klangbeispiel finden Sie mittels des vorliegenden QR-Codes auf dem YouTube-Kanal der Kirchenmusik Schilcherland. Ich wünsche viel Freude mit den Klängen der Orgel von St. Ulrich am Ulrichsberg!

Michael Rexeis



Ulrichskirche Orgel Video

Berichte aus Bad Gams

Veranstaltungen der Initiative Bartholomäus

Die Initiative Bartholomäus kann auf einige erfolgreiche Veranstaltungen in den letzten Monaten zurückblicken: Das Herbstdeko-Basteln für Kinder und Erwachsene am 11. Oktober 2025, den Dinner-Abend im Pfarrheim am 22. November 2025, das Konzert von Solid Voices am 6. Dezember 2025 im Festsaal, ein gemütliches Z'ammensteh'n im Pfarrhof mit den regionalen Weinbauern nach der Weinsegnung am „Hanstag“, das Sprechseminar mit Julian Kumpusch von 30. bis 31. Jänner 2026 und den Popperl-Brunch mit der Kernölmusi am 15. Februar 2026.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen HelferInnen bedanken, die zum erfolgreichen Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben und bei allen BesucherInnen für ihre zahlreiche Teilnahme und ihren Beitrag zugunsten der Pfarre Bad Gams.

Informationen über aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter: <https://Bartholomäus.at/>



Sprechseminar

Sternsinger-Aktion 2026

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen SternsingerInnen, die durch ihren Einsatz im heurigen Jahr knapp 4.500 Euro an Spenden für Menschen in Not gesammelt haben. Danke sa-

gen wir auch allen BegleiterInnen, den Eltern und allen, die die SternsingerInnen verköstigt und versorgt haben sowie Herrn Johannes Stenzel, der die Aktion in Bad Gams erstmals betreut hat und natürlich Ihnen allen für Ihre großzügige und überaus wichtige Spende! Vergelt's Gott!



Sternsinger

Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder

Beim Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder am Sonntag, 18. Jänner 2026 in der Pfarrkirche Bad Gams, begann für 16 Kinder und ihre Familien offiziell der gemeinsame Weg zur Erstkommunion. Im Rahmen der Heiligen Messe mit Taufgedächtnis, gefeiert von Teampfarrer Marius Enasel, wurden die Kinder namentlich vorgestellt und bewusst mit ihren PatInnen in die Feier einbezogen, denn: jedes Kind ist mit seinem Namen, seiner Geschichte und seiner Taufe Teil der christlichen Gemeinschaft. Der



Vorstellungsgottesdienst stand thematisch in Verbindung mit dem ersten Vorbereitungstreffen zum Schwerpunkt „Taufe“, das am 10. Jänner als gemeinsamer Workshop für Bad Gams und Frauental stattgefunden hatte und von Andrea Reich geleitet wurde, die im gesamten Seelsorgeraum für die Erstkommunionvorbereitung zuständig ist. Die Taufe als Fundament des christlichen Lebens und als Zusage von Gottes Nähe bildete den inhaltlichen und spirituellen Ausgangspunkt der Erstkommunionvorbereitung. Die beim Gottesdienst ausgeteilten Bete-für-mich-Kärtchen, die die Kinder beim Workshop gestaltet hatten, sind ein sichtbares Zeichen, dass die Kinder ihren Weg nicht allein gehen, sondern getragen von ihren Familien und der Pfarrgemeinde, denn der Schlüssel zu einer lebendigen Gottesbeziehung ist letztlich das Gebet.



Erstkommunionvorbereitung



Rorate

Glashütten



Pfarrhof Stadl

Ein herzliches Vergelt's Gott allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die bei den Abbrucharbeiten und der Sanierung des Pfarrhof-Stadls beteiligt waren. Besonders danken wir der Gemeinde Bad Schwanberg und der Freiwilligen Feuerwehr Glashütten für die Unterstützung.



Sternsinger 2026



Pfarrhof Stadl

Sternsingeraktion 2026

Wir sagen danke...

- ...danke, den Kindern und Erwachsenen für ihren Einsatz.
- ...danke, den Betreuern fürs Üben, Begleiten, Kochen.
- ...danke, für die freundliche Aufnahme und Großzügigkeit.
- ...danke, für das Rekordergebnis in Höhe von € 1.197,42.



Berichte aus Deutschlandsberg

Erstkommunion: Du bist Willkommen

Die Erstkommunionkinder der Volksschulen Deutschlandsberg, Wildbach, Trahütten, Kloster und der Sternschule starteten mit dem Treffen „Du bist willkommen“ in ihre Kommunionvorbereitung.

Pfarrer Istvan Hollo und Pastoralreferentin Andrea Reich begrüßten alle in der Stadtpfarrkirche. Danach konnten die Kinder bei vier Stationen ihr Wissen zur Taufe festigen und ihre Kreativität beim Bemalen des Kommunionssackerls beweisen. Engagierte Eltern haben dankenswerterweise die Kinder begleitet und bei den Stationen betreut. Besonders beeindruckt hat viele, wie Pfarrer Istvan Hollo den Kommunionkindern den Ablauf der Taufe beim Taufbecken zeigte. Die kleine „Stofftier-Wasserschildkröte“ von Andrea Reich haben alle ins Herz geschlossen. Zum Abschluss wurde noch gemeinsam ein Lied für die Taufgedächtnisfeier eingeübt. Sehr dankbar waren alle für die köstliche Jause, die für alle bereitet wurde. Im darauffolgenden feierlichen Sonntagsgottesdienst erneuerten die Kinder gemeinsam mit ihren Patinnen und Paten das Taufversprechen und wurden der Pfarre vorgestellt.

Unser Friedhof Deutschlandsberg ist zukunftsfit!

Aufgrund des allgemeinen Wandels in der Begräbnis- und Bestattungskultur hat sich auch unser Friedhof in einigen Strukturen verändert und so den aktuellen Anforderungen angepasst. Wir versuchen, auf die individuellen Wünsche und Situationen der Grabinhaber einzugehen. Als zentrales Thema beschäftigt uns die Grabpflege. Oft sind keine Angehörigen für diese Arbeit mehr vor Ort oder es ist einfach zu beschwerlich geworden, die Blumen auf den Gräbern zu pflegen. Um trotzdem Orte der Erinnerung am Friedhof für die lieben Verstorbenen zu schaffen, wurde unter anderem die Baumbestattung mit den Namensstelen und der Rundbank in der Oase der Erinnerung geschaffen. Diese Bestattungsform erfreut sich großer Beliebtheit, die Bäume laden zum Verweilen im angenehmen Schatten ein. Dieser Bereich hat sich auch als Ort der Begegnung und angenehmer Gespräche etabliert.

Als absoluten Neuling dürfen wir Ihnen nun das „Wiesengrab“ vorstellen. Das Wiesengrab besteht aus einem Grabdenkmal (Grabstein) und einer davor liegenden Platte im Ausmaß von 100 cm x 50 cm. Auf dieser Platte können Kerzen, Blumenschüsseln dgl. abgestellt werden (s. Foto).

Angeboten werden nunmehr insgesamt 6 Beisetzungsvarianten:

- Das herkömmliche einstellige **Erdgrab** mit einer Breite von 1,0 m und einer Länge von 2,0 m. Dieses kann auch als zweistelliges Grab errichtet werden. Das Erdgrab dient der Beisetzung von Särgen und Urnen.
- Das **Urnerdgrab** ist zur Beisetzung von Urnen bestimmt und hat eine Größe von 110 cm x 80 cm.
- Die **Urnenwandnische** befindet sich in der Urnenwand und bietet Platz für 4 Urnen. Am Gesimse davor können Kerzen und Blumen platziert werden.
- Eine **Urnenstele** kann auf einem Erdgrab errichtet werden. Weiters können Urnenstelen auf einer Stelle mit 1 m x 1 m errichtet werden.
- Die **Beisetzung von Urnen um einen Baum** ist dadurch gekennzeichnet, dass keine Grabausstattung errichtet wird. Der Name, Geburts- und Sterbedatum können mit einer Gedenktafel auf den dafür vorgesehenen Granitsäulen angebracht werden. Kerzen werden ebendort zur Erinnerung angezündet, allerdings ist das Anbringen eines individuellen Grabschmuckes nicht vorgesehen.
- Das **Wiesengrab** besteht aus einem Grabdenkmal und einer davor liegenden Platte im Ausmaß von 100 cm x 50 cm – siehe Foto. Es können Säрге und Urnen beigesetzt werden.



Wir möchten Ihnen unseren großen Dank für die gute Mülltrennung aussprechen. All jene, die Kerzenreste etc. bei den Gießkannen und Wasserplätzen ablegen, möchten wir ersuchen, sich ebenfalls gemeinschaftlich an der guten Mülltrennung und -entsorgung zu beteiligen. Die Müllentsorgung schlägt sich mit einem Betrag von jährlich € 15.000,- für unseren Friedhof zu Buche. Helfen wir bitte alle mit, das Müllaufkommen so gering wie möglich zu halten. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Um die liebevolle und würdige Erinnerung an unsere Verstorbenen zu ermöglichen und unsere Beisetzungsorte als geweihte und dem Andenken der Toten gewidmete Stätten zu erhalten, bitten wir um die gemeinsame Anstrengung! Seien wir gemeinsam stolz auf die liebevolle Gestaltung und gehen wir sorgsam um mit unserem Friedhof Deutschlandsberg.

Mit besten Grüßen für die Friedhofsverwaltung

GR Pfarrer Mag. Istvan Hollo und
Ing. Robert Neschmach, geschäftsführender Vorsitzender des Wirtschaftsrates



Wiesengrab



Stele

Ausstellung zum Thema „BROT“ im Pfarrsaal Deutschlandsberg

Das Werden des Brotes, seine Verwendung, seine Wichtigkeit, die Welt hungert und Brot wird „entsorgt“

Eröffnung am Sonntag, 22. Februar ab 11:00 Uhr,
Dauer: bis Sonntag, 22. März

Öffnungszeiten: samstags und sonntags von
11:00 – 16:00 Uhr

Kurator: Herr Alois Gritsch (0664/4919 444)

Maria Osterwitz

Maria Osterwitz



Allerheiligen

Allerheiligen und Allerseelen feierte man in Osterwitz am 2. November 2025 mit Pfarrer Mag. István Holló. Beim gemeinsamen Friedhofsgang wurde unter Mitwirkung des Kameradschaftsbundes und einer Bläsergruppe des Musikvereines den Verstorbenen und der in den beiden Weltkriegen Gefallenen gedacht sowie die Gräber gesegnet.

Weihnachten

Fleißige Hände haben am 23. Dezember 2025 die Kirche von Osterwitz in weihnachtlichen Aufputz gebracht und Christbäume liebevoll geschmückt und das Krippenl in bewährter Weise hergerichtet. Danke an Familie Müller vlg. Großsteinbauer für die Spende der Bäume.

Vergelt's Gott

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden ... MesnerInnen, LektorInnen und Wortgottesdienstleiterin, Kirchenschmuck, MinistrantInnen, Organisationsteam und HelferInnen rund um den Großen Frauentag, Wallfahrerverpflegung, SternsingerInnen und BetreuerInnen ... für die Bereitschaft und Mitarbeit im Kirchenjahr und in der örtlichen Gemeinschaft!



Helfer zu Weihnachten

Berichte aus Frauental

Kinderkrippenfeier

In der Pfarrkirche Frauental begann der Heilige Abend auch heuer wieder mit der Kinderkrippenfeier. Frau Irene Kluge gestaltete gemeinsam mit den Minis und deren Eltern diese Feier in Form eines Gedichtes. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Eva Temmel, Karin Weißensteiner und Johanna Wildbacher. Am Ende der Feier konnte jeder Mitfeiernde ein kleines Geschenk, von den Kindern der VS Frauental gebastelt, mit nach Hause nehmen.

Sternsingen in der Pfarre Frauental

Über 60 Kinder und 4 Erwachsene waren als „Heilige 3 Könige“ wieder im Rahmen der Sternsingeraktion in unserer Pfarre für Projekte in Tansania unterwegs. Einige der Könige steckten mit ihrer Begeisterung auch ihre Eltern und Großeltern an. Diese stellten sich dankenswerterweise dann spontan als Begleiter und Begleiterinnen sowie als Köchinnen zur Verfügung. Dank der Begeisterung Aller konnten fast alle Haushalte unserer Pfarre besucht, und insgesamt eine Summe von knapp 10.000 Euro gesammelt werden. Die Verantwortlichen für die Sternsingeraktion bedanken sich herzlich bei allen „Königinnen und Königen“ und bei allen Erwachsenen die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben.



Sternsinger

Erste Hilfe Update in der Pfarre

Auf Anregung der Ministrantenbegleiterinnen der Pfarre trainierten an einem Samstagnachmittag 4 Stunden lang sowohl die Minis als auch Erwachsene im Rahmen eines „Erste Hilfe Update“ für einen medizinischen Notfall. Es wurden „Patienten“ in die stabile

Seitenlage gebracht, Verbände angelegt, die Herzdruckmassage sowie die Mund-zu-Mund-Beatmung trainiert. Weiters konnten die Kursteilnehmer die Handhabung eines halbautomatischen Defibrillators üben und viele andere Erste Hilfe-Maßnahmen kennenlernen. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Lehrbeauftragten Frau Elke Krois sowie Magdalena Kluge für die fachkundige und professionelle Leitung der Kurse, an Eva Temmel für die Organisation, an die Pfarre sowie an die Marktgemeinde Frauental für die großzügige Unterstützung.



Sternsinger

Friedenslicht

Das Friedenslicht, das alljährlich aus Bethlehem nach Österreich gebracht wird, wurde heuer von Maria Hermann aus Deutschlandsberg nach Frauental getragen. Mit dabei waren viele Gemeindebewohner und diesmal auch Alpakas und Lamas von der Alpacaranch Sabine Nebel. Mit besinnlichen Liedern, kurzen Texten und geistlicher Begleitung von Herrn Pastoralassistent Johannes Stenzel wurde die Bedeutung des Friedens und der Gemeinschaft besonders hervorgehoben, Frau Loibner entzündete die schön gestaltete Friedenslichtkerze und die Kinder verteilten das Licht an die Pfarrbewohner. Danke an Herrn Michl für die Organisation und Vorbereitung, an Frau Dr. Temmel für die Musik und die schöne Kerze, die sie mit Frau Irene Kluge gestaltete sowie an die Gemeinde mit Herrn Bürgermeister Hermann für die großzügige Unterstützung.



Herbergsuche

Vor 20 Jahren belebte Familie Edegger- Greger in Schamberg den alten Brauch der Herbergsuche neu. Während der Adventszeit wandert die Hausmadonna von Familie zu Familie und kehrte am 23. Dezember abends wieder zur Familie Edegger zurück. Jede Familie beherbergt die Madonna eine Nacht und gibt sie am nächsten Abend mit einem gemeinsamen Gebet weiter.



Herbergsuche

Katholische Frauenbewegung

Eine gern angenommene Tradition ist am 1. Adventsamtstag, wenn die die Katholische Frauenbewegung Frauental zu einem adventlichen

Nachmittag einlädt. Diesmal freute man sich, die Bundespolizeiseelsorgerin, Frau Mag. Elisabeth Lienhart begrüßen zu dürfen, die den Nachmittag mit Gedanken zum Thema „Polizeiseelsorge in weiblicher Hand“ gestaltete. Sie erzählte nicht nur von ihrem sehr anspruchsvollen Dienst wie auch seelsorgerischen Tätigkeiten, sondern auch die eine oder andere lustige Begebenheit, die zum Schmunzeln anregten. Frau Maria Reinbacher als Leiterin der KFB bedankte sich für ihr Kommen recht herzlich verbunden mit einer Einladung, Frau Lienhart wieder einmal in Frauental bei einem Vortrag begrüßen zu dürfen.

Auch heuer wurden nach dem Vortrag wieder selbstgebundene Adventkränze sowie selbstgebackene Weihnachtskekse und Kletzenbrot angeboten. Nach der Adventkranzsegnung luden Glühwein und Kinderpunsch zu einem gemütlichen Zusammenstehen am Kirchplatz ein!



Dank an Maria Reinbacher und die kfb Frauental

St. Jakob



In bewährter Tradition waren auch heuer wieder 2 Sternsingergruppen am 06.01.2026 in Freiland unterwegs. Nach dem Gottesdienst brachten die Kinder bei Wind und Wetter die frohe Botschaft von Weihnachten zu den Menschen und konnten € 789 an Spenden für die Ärmsten der Welt einsammeln.



Berichte aus Stainz

Dank an DI Franz Hebenstreit

In den Siebzigerjahren kam der gebürtige Obersteirer Franz Hebenstreit als Lehrer an die Landwirtschaftsschule Stainz. Schon bald trat er dem Stainzer Gesangsverein bei und engagierte sich auch im kirchlichen Bereich. In den ersten beiden Perioden des Pfarrgemeinderates war er als kooptiertes Mitglied aktiv. Als Vorbeter gestaltete er Maiandachten in Kothvogel und Pichling, Wachtgebete, Kapellenmessen, Begräbnisse und Prozessionen und leitete Wortgottesfeiern im Seniorenheim und in der Kirche. Franz war Kommunionsspender, organisierte Wallfahrten, war Teil der Familienrunde und in der Katholischen Männerbewegung sogar Schriftführer und Pressereferent des Dekanates. Seine kräftige Tenorstimme prägte den Kirchenchor, jetzt den Seniorenchor, und war im Einsatz als Lektor und Kantor kirchenfüllend. Als Nikolaus mit Naturbart war Franz in vielen Wohnungen herzlich willkommen. In Form einer bischöflichen Urkunde wurde sein unermüdlicher Einsatz von der Diözese gewürdigt. Die Pfarre dankt Franz Hebenstreit für seine Herzlichkeit, Verlässlichkeit und Wärme mit der er über Jahrzehnte in Stainz gewirkt hat und wünscht noch viele gesegnete Jahre im Kreise der Familie.



Dank an Franz Hebenstreit

Diakon Robert Langmann

In einem festlichen Gottesdienst wurde im November Robert Langmann als neugeweihter Diakon in der Pfarre vorgestellt. Seither ist der dreifache Familienvater schon fleißig im Einsatz. Mit großer Freude begrüßt die Pfarre Robert und wünscht ihm viel Kraft für seine neue Aufgabe.



Diakon Robert Langmann mit Familie

Kulturreise Nr. 3 zu den Fastentüchern in Kärnten

Sa, 21.03.2026, Abfahrt: 8.00 vom Pfarrheim Stainz

Fastentücher im Lavanttal und in der Region Wörthersee.

Preis und genaues Programm ab Anfang März.

Anmeldung: bei Linde Prelog

0664/3719192 oder 03463 2766

E-Mail: linde.prelog@aon.at

Einzahlung auf das Konto: Prelog Sieglinde
AT42 3821 0001 0503 1596 bis spätestens
18.03.2026

RUF IN DIE FREIHEIT - Bibelkurs 2026 zum Buch Exodus

03. März: Wie Gott einen Menschen stark macht-
Brennender Dornbusch

24. März: Gottes befreiendes Handeln - Eine



Erinnerung an die Zukunft, Aufbruch in die Freiheit

12. Mai: Gott neu finden- Orientierung in der Wüste

16. Juni: Miriam und die Frauen des Exodus

Beginn jeweils um 18:30 im Pfarrheim Stainz

Referentin: Birgit Lippitsch

Anmeldung in der Pfarrkanzlei oder bei der Referentin: 0676 87427709



Pferdesegnung



Kindermette mit sprechendem Esel



Königreiches Stainz

St. Oswald

St. Oswald i. F.



Segnung der Sonnenliege und Informationstafel

Tat.Ort Jugendprojekt der Landjugend

Bereits im vergangenen Jahr erbaute die Landjugend im Rahmen eines Projektes eine Sonnenliege und Informationstafel (Kirchenchronik sowie Informationen zum Oswalder Rundweg), welche am 7. September 2025 feierlich gesegnet wurden. Ein herzlicher Dank gilt der Landjugend und allen die das Projekt tatkräftig unterstützt haben und damit zur Verschönerung des Ortes tatkräftig beigetragen haben, insbesondere die Firmen Herk-Dach, Holztreff Liechtenstein, Erdbau Trummer sowie Malereibetrieb Zmugg.

Den Stern trugen wir in euer Heim,
Sein Licht soll immer bei euch sein.
Freude und Hoffnung, die so vielen fehlt,
kommt auch durch uns in diese Welt!
So danken wir für eure Gaben,
für jene, die zu wenig haben.
Frieden und Segen im neuen Jahr
wünscht euch allen die Sternsingerschar.



Sternsinger



Berichte aus **St. Josef**



Das Erntedankfest bringt „Klein und Groß“ zusammen. Die von der Landjugend gestaltete Erntekrone wurde unter den Klängen des Musikvereins zur Kirche gebracht. Kindergartenkinder, Schulkinder sowie viele Pfarrbewohner:innen feierten mit. Danke für die vielen Natural- und Geldspenden für das Marienstüberl und die Caritas.



Mit der Adventkranzsegnung und dem Pfarrcafe beim Adventmarkt startete die Pfarre in die Vorweihnachtszeit. Den Höhepunkt der Weihnachtszeit bildeten die Kindermesse und die festlichen Gottesdienste.





Sternsingen 2026

Unsere Sternsinger:innen haben den Segen in die Häuser und Wohnungen gebracht und € 8.510,00 für Projekte in Tansania ersungen. Vergelt's Gott für die offenen Türen und Herzen!



Wir sind Gottes Melodie

Mit dem schwungvollen Lied „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ eröffneten unsere 27 Kommunionkinder ihre Taufgedächtnisfeier. Gemeinsam erneuerten sie ihr Taufversprechen begleitet von ihren Patinnen und Paten.

Die Pfarre St. Josef lädt ein...

- zum „SPIRITUAL WALK“ an den Freitagen in der Fastenzeit, Treffpunkt: 16:30 Uhr am Kirchplatz, Dauer: ca. 1 Stunde
- am 19. März, Heiliger Josef, zum Festgottesdienst zum Patrozinium um 10:00 Uhr
- So, 07. Juni, 10:00 Hl. Messe in Oisnitz beim Feuerwehrhaus - 100 Jahre Feuerwehr Oisnitz-Tobisegg
- Sa, 13. Juni, Wiesbeten – Fußwallfahrt, Start um 7:00 Uhr beim Woakapeterkreuz in Tobis, 19:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Wies

Trahütten

Trahütten



Rorate und Nikolaus

Am Sonntag, dem 7. Dezember, wurde in Trahütten nicht nur die traditionelle Rorate-Messe, sondern auch das Patrozinium der Pfarrkirche gefeiert: der hl. Nikolaus. Die Gottesdienstbesucher freuten sich sehr, als zum Ende der Feier Nikolaus selbst erschien und den Anwesenden mit einem Gedicht den Segen Gottes brachte.



Vergelt's Gott

Viele Handgriffe sind das ganze Jahr über notwendig, dass Gottesdienste gefeiert und Feste begangen werden können. Ein großer Dank daher an alle, die das ganze Jahr über das Leben in der Pfarre mittragen, gestalten und lebendig halten. Wie der Christbaum mit seinen Kugeln und Sternen alljährlich strahlt so bringen auch sie die Kirche vor Ort zum Strahlen und leuchten. Vergelt's Gott.

Berichte aus St. Stefan ob Stainz

Familienfasttag 2026

Viele Frauen auf der Welt müssen sich das Recht, mitzuentcheiden, hart erkämpfen. Besonders im Süden der Erde, zum Beispiel im indischen Gebiet Jharkhand, setzen sich Frauen trotz großer Schwierigkeiten für mehr Mitsprache, Bildung und gleiche Rechte ein. Es geht dabei nicht nur um Politik, sondern darum, das eigene Leben und das der Gemeinschaft mitzugestalten.

Die Gruppe SEEDS, eine Partnerin der Katholischen Frauenbewegung, zeigt, wie Teilhabe gelingen kann. In über 130 Dörfern setzen sich

Frauen für ein Leben ohne Gewalt, für gerechte Bezahlung, für Bildung und für gute Versorgung ein. Sie erleben: Meine Stimme zählt. Das macht Mut.

Jesus hat Frauen gesehen, ernst genommen und ihnen Raum gegeben. Wer seinem Beispiel folgt, steht an der Seite jener, die mitreden wollen. Gerechtigkeit beginnt dort, wo alle gehört werden und Verantwortung übernehmen.

Suppenonntag, 8. März nach dem Gottesdienst um 9:30 Uhr in den Pastoralräumen.



Gedenken an all jene, die in Zeiten des Krieges ihr Leben verloren haben.



Bei der Elisabethfeier wurden von der kfb selbst gestaltete Kerzen ausgeteilt.



Mitarbeitertreffen – gemeinsamer Gottesdienst und gemütliches Beisammensein danach.

Lasset uns beten ...

Auferstehung feiern - Segen für die Osterzeit

Ostern beginnt im Kern im Inneren. Nicht mit einem Paukenschlag, sondern mit einem offenen Grab, mit Fragen, mit einem Staunen. Mit Menschen, die noch nicht genau wissen, was sie glauben sollen, und doch spüren: Etwas hat sich verändert. Das Leben hat nicht aufgehört. Es ist stärker als jede Angst und stärker als der Tod.

Bitte wir Gott um seinen Segen für diese Osterzeit und für alles, was wir in diesen Tagen miteinander teilen.

Gebet

Guter Gott, wir bitten dich:

Segne diese Speisen, die wir vor uns haben.

Sie erinnern uns daran, dass Leben Nahrung braucht und Hoffnung Gemeinschaft.

Segne unser Zusammensein, unsere Gespräche und unser Schweigen,

unser Lachen und auch das, was uns noch schwer im Herzen liegt.

Lass uns aus der Kraft der Auferstehung Jesu leben – nicht als Menschen ohne Zweifel, sondern als Menschen mit Vertrauen:

dass du da bist, wo Neues wächst, wo wir einander tragen und dem Leben mehr zutrauen als der Angst. Schenke uns einen österlichen Blick auf die Welt, der das Gute nicht übersieht und dem Tod nicht das letzte Wort lässt.

So begleite uns dein Segen, heute und an allen Tagen unseres Lebens.

Amen.



Unsere Musikschule gestaltete die Adventkranzsegnung und die Kindermesse mit.



Die Erwachsenen waren eingeladen mit ihrem Handy zu leuchten – wie Sterne, die uns nach Bethlehem führen.



Danke für Ihre Spende. Sie ermöglicht ein besseres Leben für Kinder in Tansania.

Deutschlandsberg

So, 22.02.	10:00	Hl. Messe (Familiengottesdienst)		18:30	Hl. Messe
	18:30	Hl. Messe	Mo, 11.05.	19:30	Bittprozession in Leibenfeld
So, 01.03.	10:00	Wort-Gottes-Feier	Di, 12.05.	18:30	Bittprozession mit Hl. Messe bei der Tomiannerlkapelle
	18:30	Hl. Messe			
So, 08.03.	10:00	Hl. Messe	Mi, 13.05.	19:00	Bittprozession in Wildbach
	18:30	Hl. Messe	Do, 14.05.	10:00	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
So, 15.03.	10:00	Hl. Messe	Sa, 16.05.	10:00	Erstkommunion
	18:30	Hl. Messe	So, 17.05.	10:00	Hl. Messe
So, 22.03.	10:00	Hl. Messe		18:30	Hl. Messe
	18:30	Hl. Messe	So, 24.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
So, 29.03.	10:00	Segnung der Palmzweige am Hauptplatz und anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche		18:30	Hl. Messe
Do, 02.04.	18:30	Hl. Messe mit Fußwaschung und anschl. Öbergandacht	Mo, 25.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstmontag) in der Ulrichskirche
Fr, 03.04.	15:00	Familienkreuzweg zur Ulrichskirche	Sa, 30.05.	10:00	Firmung
Sa, 04.04.	19:00	Hl. Messe (Osternacht)	So, 31.05.	10:00	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag; Familiengottesdienst)
So, 05.04.	10:00	Hl. Messe (Ostersonntag)		18:30	Hl. Messe
Mo, 06.04.	10:00	Hl. Messe (Ostermontag) in der Ulrichskirche	Do, 04.06.	08:15	Hl. Messe mit anschl. Sakramentsprozession (Fronleichnam)
So, 12.04.	10:00	Hl. Messe	So, 07.06.	10:00	Wort-Gottes-Feier
	18:30	Hl. Messe		18:30	Hl. Messe
So, 19.04.	10:00	Hl. Messe	Fr, 12.06.	09:00	Hl. Messe (Herz-Jesu-Fest)
	18:30	Hl. Messe	So, 14.06.	10:00	Hl. Messe
Sa, 25.04.	18:30	Hl. Messe (Markustag) in der Ulrichskirche		18:30	Hl. Messe
So, 26.04.	10:00	Hl. Messe (Familiengottesdienst)	So, 21.06.	10:00	Hl. Messe
	18:30	Hl. Messe		18:30	Hl. Messe
So, 03.05.	10:00	Hl. Messe (Florianisonntag) mit den Erstkommunionkindern	So, 28.06.	10:00	Hl. Messe (Familiengottesdienst)
	18:30	Wort-Gottes-Feier		18:30	Hl. Messe
So, 10.05.	10:00	Hl. Messe	Mo, 29.06.	18:30	Hl. Messe (hll. Petrus und Paulus)

Bad Gams

So, 22.02.	08:30	Hl. Messe	So, 03.05.	08:30	Hl. Messe (Florianisonntag; Musik: Marktmusikkapelle Bad Gams)
So, 01.03.	08:30	Hl. Messe	So, 10.05.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So, 08.03.	08:30	Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern	Do, 14.05.	08:30	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
So, 15.03.	08:30	Hl. Messe	So, 17.05.	08:30	Hl. Messe
So, 22.03.	08:30	Hl. Messe	So, 24.05.	08:30	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
So, 29.03.	08:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	Mo, 25.05.	10:00	Wort-Gottes-Feier beim Grandlwirt
Fr, 03.04.	15:00	Karfreitagsliturgie	So, 31.05.	08:30	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag)
Sa, 04.04.	19:00	Hl. Messe (Osternacht)	Do, 04.06.	08:30	Hl. Messe mit anschl. Sakramentsprozession (Fronleichnam; Musik: Kirchenchor & Marktmusikkapelle)
So, 05.04.	08:30	Hl. Messe (Ostersonntag; Musik: Kirchenchor)	So, 07.06.	08:30	Hl. Messe
Mo, 06.04.	08:30	Hl. Messe (Ostermontag)	So, 14.06.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So, 12.04.	08:30	Wort-Gottes-Feier	So, 21.06.	08:30	Hl. Messe (Krankensonntag; Musik: Musikschule)
So, 19.04.	08:30	Hl. Messe	So, 28.06.	08:30	Hl. Messe
So, 26.04.	10:00	Erstkommunion (Musik: Musikschule & Marktmusikkapelle)			

Maria Osterwitz

So, 22.02.	08:30	Hl. Messe mit Auflegen des Aschenkreuzes	Sa, 16.05.	11:00	Hl. Messe mit den Wallfahrern der KFB Frauental
So, 15.03.	10:00	Hl. Messe	So, 17.05.	10:00	Hl. Messe mit Wallfahrern aus Sulz-Oberlaufenegg
So, 29.03.	10:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	So, 24.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
Di, 31.03.	11:00	Hl. Messe zum Start in die Pilgersaison	Mo, 25.05.	10:00	Hl. Messe mit den Wallfahrern aus Wildon
So, 05.04.	10:00	Hl. Messe (Ostersonntag)	So, 31.05.	10:00	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag)
So, 26.04.	08:30	Hl. Messe	So, 07.06.	10:00	Hl. Messe
Fr, 01.05.	15:00	Hl. Messe mit Wallfahrern der KFB Stainz	Sa, 13.06.	19:30	Hl. Messe (13er-Wallfahrt)
So, 03.05.	10:30	Hl. Messe (Florianisonntag)	So, 21.06.	10:00	Hl. Messe
Sa, 09.05.	10:00	Erstkommunion der VS Trahütten	So, 28.06.	10:00	Hl. Messe
So, 10.05.	10:00	Hl. Messe			
Mi, 13.05.	19:30	Hl. Messe (13er-Wallfahrt)			

Stainz

So, 22.02.	10:00	Hl. Messe (Musik: Seniorenchor)	Sa, 18.04.	18:30	Hl. Messe
So, 01.03.	10:00	Hl. Messe	So, 19.04.	10:00	Wort-Gottes-Feier
So, 08.03.	10:00	Hl. Messe	So, 26.04.	10:00	Hl. Messe
Sa, 14.03.	18:30	Hl. Messe mit den Firmkandidatinnen und Firmkandidaten	So, 03.05.	10:00	Hl. Messe
So, 15.03.	10:00	Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern	So, 10.05.	10:00	Erstkommunion
So, 22.03.	10:00	Hl. Messe (Musik: Musikverein Stainz)	Do, 14.05.	10:00	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
Mi, 25.03.	09:00	Hl. Messe (Verkündigung des Herrn)	Sa, 16.05.	10:00	Firmung
So, 29.03.	08:00	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Palmzweige		18:30	Hl. Messe
	10:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	So, 17.05.	10:00	Wort-Gottes-Feier
Fr, 03.04.	15:00	Karfreitagsliturgie	So, 24.05.	10:00	Heilige Messe (Pfingstsonntag; Musik: Dominikus Band)
Sa, 04.04.	21:00	Hl. Messe (Osternacht) mit Prozession	Mo, 25.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstmontag)
So, 05.04.	10:00	Hl. Messe (Ostersonntag; Musik: Chorgemeinschaft Stainz)	So, 31.05.	10:00	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag; Musik: Zithergruppe Stainz)
Mo, 06.04.	10:00	Hl. Messe (Ostermontag)	Do, 04.06.	10:00	Hl. Messe (Fronleichnam) mit anschließender Prozession (Musik: Seniorenchor Stainz)
So, 12.04.	10:00	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern	So, 07.06.	10:00	Hl. Messe
			So, 14.06.	10:00	Hl. Messe
			Sa, 20.06.	18:30	Hl. Messe
			So, 21.06.	10:00	Wort-Gottes-Feier
			So, 28.06.	10:00	Hl. Messe

Trahütten

So, 22.02.	10:00	Hl. Messe mit Auflegen des Aschenkreuzes sowie Taufgedächtnis und Vorstellung der Erstkommunionkinder
So, 08.03.	08:30	Hl. Messe
So, 22.03.	10:00	Hl. Messe
So, 29.03.	08:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
So, 05.04.	08:30	Hl. Messe (Ostersonntag)
So, 12.04.	08:30	Hl. Messe
Sa, 25.04.	17:00	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern aus St. Oswald und Trahütten
So, 10.05.	08:30	Hl. Messe
Sa, 23.05.	18:30	Hl. Messe (Pfingsten)
So, 14.06.	08:30	Hl. Messe
So, 28.06.	08:30	Hl. Messe

Glashütten

Sa, 21.02.	18:30	Hl. Messe mit Auflegen des Aschenkreuzes
So, 01.03.	10:00	Hl. Messe
So, 15.03.	10:00	Hl. Messe
Sa, 28.03.	17:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
Sa, 04.04.	19:00	Hl. Messe (Osternacht)
So, 19.04.	10:00	Hl. Messe
So, 03.05.	10:00	Hl. Messe (Florianisonntag)
So, 31.05.	14:00	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag)
So, 07.06.	10:00	Hl. Messe mit Sakramentsprozession (Schöner Sonntag)
So, 21.06.	10:00	Hl. Messe

Frauental

So, 22.02.	08:30	Hl. Messe	Do, 14.05.	08:30	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
So, 01.03.	08:30	Hl. Messe mit anschl. „Fastensuppe im Glas“ zum Mitnehmen	So, 17.05.	08:30	Hl. Messe
Sa, 07.03.	18:30	Hl. Messe	Mi, 20.05.	19:00	Hl. Messe (Wetteramt) in der Kapelle Zeierling
So, 08.03.	08:30	Wort-Gottes-Feier	So, 24.05.	08:30	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
So, 15.03.	08:30	Hl. Messe	Mi, 27.05.	19:00	Hl. Messe (Wetteramt) in der Kapelle Gleinz
So, 22.03.	08:30	Hl. Messe	Sa, 30.05.	14:00	Firmung
So, 29.03.	08:15	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	So, 31.05.	08:30	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag)
Fr, 03.04.	18:30	Karfreitagsliturgie	Do, 04.06.	08:30	Hl. Messe mit anschl. Sakramentsprozession (Fronleichnam)
So, 05.04.	06:00	Hl. Messe (Auferstehungsfeier)	So, 07.06.	08:30	Hl. Messe
Mo, 06.04.	05:00	Emmausgang	Mi, 10.06.	18:30	Hl. Messe (Wetteramt Freidorf) in der Pfarrkirche
	10:00	Hl. Messe (Ostermontag)	So, 14.06.	08:30	Wort-Gottes-Feier
So, 12.04.	08:30	Hl. Messe mit Krankensalbung	So, 21.06.	08:30	Hl. Messe
So, 19.04.	08:30	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern von Frauental und Bad Gams	Mi, 24.06.	19:00	Hl. Messe (Dorfmesse) in der Kapelle Schamberg
So, 26.04.	08:30	Hl. Messe	Sa, 27.06.	18:30	Hl. Messe mit anschl. Anbetung (Anbetungstag)
So, 03.05.	08:30	Hl. Messe (Florianisonntag)	So, 28.06.	18:30	Wort-Gottes-Feier
Sa, 09.05.	10:00	Erstkommunion			
So, 10.05.	08:30	Wort-Gottes-Feier			
Mi, 13.05.	19:00	Hl. Messe (Bittmesse) in der Kapelle Schamberg			

St. Stefan ob Stainz

Sa, 21.02.	18:30	Hl. Messe	Sa, 02.05.	10:00	Erstkommunion
So, 22.02.	08:30	Wort-Gottes-Feier	So, 03.05.	08:30	Hl. Messe (Florianisonntag)
So, 01.03.	08:30	Hl. Messe	So, 10.05.	08:30	Hl. Messe (Familiengottesdienst)
So, 08.03.	08:30	Hl. Messe	Di, 12.05.	18:30	Hl. Messe (Bittmesse) in Rossegg
So, 15.03.	08:30	Hl. Messe	Do, 14.05.	08:30	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
Sa, 21.03.	18:30	Hl. Messe	So, 17.05.	08:30	Hl. Messe
So, 22.03.	08:30	Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern	Sa, 23.05.	10:00	Firmung
So, 29.03.	08:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige (Familiengottesdienst)	So, 24.05.	08:30	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
Fr, 03.04.	15:00	Karfreitagsliturgie	Mo, 25.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstmontag) in der Kapelle Rachling
Sa, 04.04.	21:00	Hl. Messe (Osternacht)	So, 31.05.	08:30	Wort-Gottes-Feier (Dreifaltigkeits sonntag)
So, 05.04.	08:30	Hl. Messe (Ostersonntag)	Do, 04.06.	08:30	Hl. Messe im Schilcherlandsaal, Sakramentsprozession zur Kirche (Fronleichnam) und anschl. Pfarrfest
So, 12.04.	08:30	Hl. Messe	So, 07.06.	08:30	Hl. Messe
Sa, 18.04.	17:00	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern (Familiengottesdienst)	Sa, 13.06.	17:00	Hl. Messe (Familiengottesdienst)
So, 19.04.	08:30	Hl. Messe	So, 14.06.	10:00	Hl. Messe beim Rüsthaus Pirkhof
Sa, 25.04.	18:30	Hl. Messe	So, 21.06.	08:30	Hl. Messe
So, 26.04.	08:30	Wort-Gottes-Feier	So, 28.06.	10:00	Hl. Messe bei der Kapelle Sommereben

St. Jakob in Freiland

Sa, 21.02.	18:30	Hl. Messe mit Auflegen des Aschenkreuzes
So, 01.03.	10:00	Hl. Messe
So, 15.03.	08:30	Hl. Messe
Sa, 28.03.	18:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
Mo, 06.04.	10:00	Hl. Messe (Ostermontag)
So, 19.04.	10:00	Hl. Messe
So, 03.05.	10:00	Wort-Gottes-Feier
So, 10.05.	08:30	Hl. Messe
So, 24.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
Sa, 06.06.	18:30	Hl. Messe
So, 28.06.	08:30	Hl. Messe

St. Oswald in Freiland

So, 22.02.	08:30	Hl. Messe mit Auflegen des Aschenkreuzes
So, 08.03.	10:00	Hl. Messe
So, 22.03.	08:30	Hl. Messe
Sa, 28.03.	18:30	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
Sa, 04.04.	21:00	Hl. Messe (Osternacht)
So, 12.04.	10:00	Hl. Messe
So, 26.04.	08:30	Hl. Messe
So, 03.05.	08:30	Hl. Messe (Florianisonntag)
So, 17.05.	10:00	Erstkommunion
So, 24.05.	08:30	Hl. Messe (Pfingstsonntag)
So, 31.05.	08:30	Hl. Messe (Dreifaltigkeitssonntag)
So, 14.06.	08:30	Hl. Messe
So, 27.06.	18:30	Hl. Messe

St. Josef in der Wstmk.

So, 22.02.	10:00	Hl. Messe mit ÖKB und Musik	Do, 14.05.	10:00	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)
So, 01.03.	10:00	Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern und anschl. Fastensuppenessen	So, 17.05.	10:00	Hl. Messe
So, 08.03.	10:00	Hl. Messe	Mi, 20.05.	18:30	Sommer-Kirche in Kairegg
So, 15.03.	10:00	Hl. Messe	So, 24.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstsonntag) mit KinderKirche und anschl. Pfarrcafé
Do, 19.03.	10:00	Hl. Messe (Josefitag; Patrozinium)	Mo, 25.05.	10:00	Hl. Messe (Pfingstmontag) mit den Wetzelsdorfberger Wallfahrern
So, 22.03.	10:00	Hl. Messe	So, 31.05.	10:00	Erstkommunion
So, 29.03.	10:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	Mi, 03.06.	19:00	Hl. Messe mit Sakramentsprozession (Fronleichnam)
Fr, 03.04.	15:00	Familienkreuzweg	So, 07.06.	10:00	Hl. Messe (Feldmesse beim Feuerwehrhaus anlässlich 100 Jahre FF Oisnitz-Tobisegg)
Sa, 04.04.	19:00	Hl. Messe (Osternacht)	So, 14.06.	10:00	Hl. Messe
So, 05.04.	10:00	Hl. Messe (Ostersonntag) und KinderKirche	Mi, 17.06.	18:30	Sommerkirche in Tobisegg (Gotscheber-Kreuz)
Mo, 06.04.	10:00	Wort-Gottes-Feier (Ostermontag)	So, 21.06.	10:00	Hl. Messe
So, 12.04.	10:00	Hl. Messe	So, 28.06.	10:00	Wort-Gottes-Feier
So, 19.04.	10:00	Hl. Messe		11:00	Pferdesegnung
So, 26.04.	10:00	Hl. Messe			
So, 03.05.	10:00	Wort-Gottes-Feier (Florianisonntag)			
So, 10.05.	10:00	Hl. Messe			

Wochentagsmessen

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
18:30 Uhr, St. Stefan ob Stainz	09:00 Uhr, Stainz 18:30 Uhr, Frauental	18:30 Uhr, Deutschlandsberg (mit Anbetung) 18:30 Uhr, St. Stefan ob Stainz	09:00 Uhr, Deutschlandsberg 18:30 Uhr, Bad Gams (1. und 3. Freitag im Monat)

Wir laden ein ...

- Rosenkranz:** vor den Hl. Messen (außer Sonntagabend) in Bad Gams, Deutschlandsberg, Frauental, Stainz, St. Stefan ob Stainz
jeden Mittwoch, 17,45 Uhr, Pfarrkirche Deutschlandsberg (für den Frieden)
- Beichtgelegenheit:** jeden 1. Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 8,45 Uhr bis 9,45 Uhr in Deutschlandsberg darüber hinaus und in allen weiteren Pfarren: auf Anfrage beim Priester vor Ort
- Sonntags-/Pfarrcafé:** Deutschlandsberg: jeden Sonntag nach der Hl. Messe (10,00 Uhr)
Frauental: jeden Sonntag nach der Hl. Messe
St. Josef: 24.05. nach der Hl. Messe
St. Stefan: 15.02. und 29.03. nach der Hl. Messe
- Café Trost & Kraft:** jeden 2. Dienstag, 17,00 Uhr, Bücherei St. Stefan ob Stainz
- Bibelabend:** jeden 1. Montag im Monat, 19,00 Uhr, Pfarrhof St. Stefan ob Stainz
- Gemeinschaftssuppe:** 24. Februar und 24. März, 12,00 Uhr, Pfarrsaal Deutschlandsberg

**Gerne senden wir Ihnen wöchentlich unsere News mit
Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen per E-Mail zu.
Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an Ihre Pfarrkanzlei.**

Spirituelle Angebote in der Fastenzeit:

- Kreuzwege:** in der Fastenzeit vor den Hl. Messen an Sonntagen in Deutschlandsberg, Frauental, Stainz; in Bad Gams vor den Hl. Messen an Freitagen
- Fasten-Walk:** freitags in der Fastenzeit, Treffpunkt um 16,30 Uhr am Kirchplatz, Dauer: ca. 1 Stunde
- Fastenvortrag:** „Worte der Ermutigung und Zuversicht von Papst Leo XIV“
Freitag, 6. März 2026, 16,00 Uhr, Pfarrheim Stainz
P. Wolfgang Dolzer SJ
- Fastenpredigtreihe:** „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“
an den Fastensonntagen, 18,30 Uhr, Pfarrkirche Deutschlandsberg
Diakon Mag. Christoph Paar

weitere Termine

Lange Nacht der Kirchen: Freitag, 29. Mai 2026, ab 18,00 Uhr, Pfarre Bad Gams

Dorfmesse mit Segnung der renovierten Dorfkapelle Niedergams am Freitag, 03. Juli 2026. Beginn um 18:00 Uhr, Hl. Messe um 18:30 Uhr, anschließend Kapellenfest mit der Marktmusikkapelle Bad Gams.

Caritas-Haussammlung: Von 1. März bis 31. Mai 2026 sind in unseren Pfarren wieder Haussammler*innen unterwegs und bitten um Spenden für Menschen in Not in der Steiermark. Ihre Unterstützung hilft rasch und unbürokratisch – z. B. bei Lebensmitteln, Lernhilfe für Kinder oder in akuten finanziellen Notlagen. Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Hilfe! IBAN: AT08 2081 5000 0169 1187; Verwendungszweck: Haussammlung 2026

Maiandachten

Niedergamser Dorfkapelle (Bad Gams): sonntags um 19,00 Uhr

Freidorf und Hart (Frauental): sonn- und feiertags um 19,00 Uhr

Zeierling (Frauental): freitags um 19,30 Uhr

Schamberg (Frauental): täglich um 19,30 Uhr

Tomiannerlkapelle (Deutschlandsberg): 2.5. und 30.5. um 19,00 Uhr

weitere Maiandachten entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung

Gottesdienste in den Altersheimen

Seniorenhaus Althea Koralmblick Frauental

25.03. 10:00 Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige

29.04. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

27.05. 10:00 Hl. Messe

24.06. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

Pflegewohnheim Kirschallee Deutschlandsberg

24.02. 15:30 Hl. Messe

25.03. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

21.04. 15:30 Hl. Messe

22.05. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

23.06. 15:30 Hl. Messe

SeneCura Sozialzentrum Stainz

03.03. 10:00 Hl. Messe

17.03. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

27.03. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion und Segnung der
Palmzweige

07.04. 10:00 Hl. Messe

21.04. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

05.05. 10:00 Hl. Messe

19.05. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

02.06. 10:00 Hl. Messe

16.06. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

Volkshilfe Seniorenzentrum Deutschlandsberg

25.03. 10:00 Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige

08.04. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

06.05. 10:00 Hl. Messe

03.06. 10:00 Wort-Gottes-Feier mit
Krankenkommunion

Erstkommunionen 2026

Bad Gams: So, 26.04.2026, 10,00 Uhr

Deutschlandsberg: So, 16.05.2026, 10,00 Uhr

Frauental: Sa, 09.05.2026, 10,00 Uhr

St. Josef: So, 31.05.2026, 10,00 Uhr

St. Oswald: So, 17.05.2026, 10,00 Uhr

St. Stefan ob Stainz: Sa, 02.05.2026, 10,00 Uhr

Stainz: So, 10.05.2026, 10,00 Uhr

Trahütten: Sa, 09.05.2026, 10,00 Uhr (in Maria Osterwitz)

Firmungen 2026

Deutschlandsberg: Sa, 30.05.2026, 10,00 Uhr

Frauental: Sa, 30.05.2026, 14,00 Uhr

Stainz: Sa, 16.05.2026, 10,00 Uhr

St. Stefan ob Stainz: Sa, 23.05.2026, 10,00 Uhr

Katholische Frauenbewegung

Aktion Familienfasttag 2026 – „Beteiligung kommt von Teilen“. Unter diesem Motto laden die KFB-Frauen sehr herzlich zum Suppensonntag im Anschluss an folgende Gottesdienste ein:

So, 01.03., 08:30, Frauental

So, 08.03., 08:30, St. Stefan ob Stainz

So, 08.03., 10:00, Deutschlandsberg

Osterspeisensegnungen

Bad Gams

- 08:00 Kirche
 08:30 Furth
 09:00 Gersdorf / Greim-
 Wilfnjörglkapelle
 09:30 Niedergams / Sallegg-
 Grandlwirtkreuz
 10:00 Sallegg-Martinkapelle /
 Wildbach-Schilcherwegkreuz
 10:30 Welfenkapelle Wildbach
 10:40 Hohenfeld
 11:00 Schoberberg
 11:10 Mitteregg-Gamsgebirg-
 Blasilexkapelle
 11:30 Bergegg - Wilfenkapelle
 11:40 Vochera-Kothvogel, Pilzkapelle
 12:00 Kirche

Deutschlandsberg

- 11:00 Rathauspark
 11:30 Leibenfeld-Marockkreuz /
 Mitteregg - Grahkreuz
 12:00 Keltenweg - Siedlungskreuz /
 Hörbing -Dorfkreuz /
 Sulz - Tomiannerlkapelle
 12:30 Ulrichsberg - Kirche
 13:00 Warnblick - Halmbauerkreuz
 / Ennstalersiedlung -
 Lindenkreuz
 13:30 Steinwandkapelle
 14:00 Burgegg - Westlandkapelle /
 Geipersdorf - Wagnerkreuz
 14:30 Blumau - Dorfkreuz /
 Seniorenheim Volkshilfe /
 Urbanikapelle
 15:00 Seniorenheim Kirschallee /
 Wildbach - Dorfkapelle
 15:30 Bösenbach - Schmiedkreuz
 15:45 Wildbachberg - Kroiskreuz
 16:00 Kirchplatz

Frauental

- 08:00 Klugen Kreuz (Oberbergla)
 08:30 Setzjosl-Kreuz
 09:00 Greger-Kapelle
 09:30 Kopp-Kreuz
 10:00 Rauchmandl-Dorfkreuz
 10:30 Rußmann-Kreuz
 11:30 Teichmoar-Kreuz
 12:00 Gleinzer-Kapelle
 12:30 Harter-Kreuz
 13:00 Wegschoarner-Kreuz
 13:30 Zeierlinger Dorfkapelle
 14:00 Pfarrkirche

Glashütten

- 10:00 Pfarrkirche

Maria Osterwitz

- 09:15 Pfarrkirche

Stainz

- 08:00 Kothvogel-Seinitzkapelle
 08:30 Rassach / Tomberg
 09:00 Ettendorf - Jürgenkapelle /
 Gras Schuh / Pichling
 09:30 Herbersdorf - Riegelannerl-
 kapelle / Kalvarienberg /
 Neurath
 10:00 Grafendorf / Köberl Kreuz -
 Gamsgebirg / Stallhof -
 Draxler
 10:30 Fuggaberg - Pontakapelle /
 Graggerer - Dorfkapelle /
 Sierling-Görikapelle
 11:00 Kirche / Marhof
 11:30 Wald
 12:00 Kernbauerkapelle
 14:00 SeneCura Sozialzentrum
 Stainz
 14:30 Kirche

St. Jakob

- 10:45 Pfarrkirche

St. Josef

- 09:30 Oisnitz - Schmiedhans /
 Blumegg - Tondlkapelle
 10:00 Weindlgraben - Trommer-
 schlagerkreuz / Oisnitz -
 Dorfkreuz (Kriegerdenkmal)

- 10:30 Glanzberg - Nebel / Tobisegg
 - Frühaufkapelle
 11:00 Zabernegg - Klugkreuz /
 Tobisegg - Klockerberg
 11:30 Fuggaberg, Kairegg -
 Hacklkapelle / Wetzelsdorf-
 berg - Scheibenlippkapelle
 12:00 Teipl - Steinkellnerkapelle /
 Wetzelsdorfberg - Kreuz-
 schaller / Pfarrkirche

St. Oswald

- 10:00 Pfarrkirche (09:30 Rosen-
 kranz)

St. Stefan ob Stainz

- 09:15 Theussenbach
 09:45 Rachlingkapelle
 10:30 Sommerebenkapelle
 11:00 Jagawirt - Bildstock
 11:30 Greisdorf - Klughieslkapelle
 12:00 Niedergrail - Kapelle
 12:30 Lemsitz - Krennkapelle
 09:30 Langegg - Kraxnerkapelle
 10:00 Lestein - Ansagerkreuz
 10:30 Grubberg - Schneiderkapelle
 11:00 Rosenhof - Ofnerkapelle
 11:30 Hochstraße - Bäuchlkapelle
 12:00 Gundersdorf - Scheiber-
 michlkapelle
 12:30 Neuberg - Herlbauerkreuz
 09:30 Zirknitzberg - Kapelle
 10:00 Oberzirknitz - Triebkreuz
 10:30 Hofererberg - Weberkapelle
 10:30 Unterzirknitz (Reinbacher)
 11:00 Mitterzirknitz - Kreuz
 11:30 Stocka - Eichartkapelle
 12:00 Kirchberg - Tschankjaklkreuz

- 09:30 Stainzenhof - Ullerikapelle
 10:00 Pösneurath - Höllerkreuz
 10:30 Unterrossegg - Kapelle
 11:00 Oberrossegg - Kapelle
 11:30 Teipl - Pölzerkapelle
 12:00 Pirkhof - Nullbauer
 12:30 Griggling - Ehrnbauerkreuz

- 13:00 Pfarrkirche

Trahütten

- 09:00 Pfarrkirche

Auferstehung

*Auferstehung – Mitten im Leben
Auferstehung ein Aufzustehen.
Heute.*

*Mit diesem Körper.
Mit schweren Beinen
und einem Herzen,
das noch nicht weiß,
ob es hoffen darf.*

*Auferstehung geschieht,
wenn ich gehe,
obwohl ich müde bin.*

*Wenn ich lebe,
ohne Sicherheiten.*

*Wenn ich Ja sage
zu einem Tag,
der mir nicht gehört.*

*Gott wartet nicht
auf meine Stärke.*

*Er geht mit mir,
Schritt für Schritt.
Und während ich gehe,*

*ohne es zu merken,
wird Leben wach.*

*Ostern:
nicht verstanden,
nicht bewiesen –
sondern gegangen.*

Mit all meinen Sinnen.

Andrea Reich

*„Der Karfreitag zeigt, wozu der Mensch fähig ist. Ostern zeigt,
wozu Gott fähig ist.“*

Betrachtungen zur Heiligen Woche

Palmsonntag – Der Weg des Messias (Mt 21,1–11; Mt 26,14–27,66)

Jubel beim Einzug in Jerusalem: Hosianna – endlich einer, der Hoffnung verkörpert. Doch dieselbe Stadt erlebt wenig später die Passion. Palmsonntag hält beides zusammen: die Sehnsucht nach Erlösung und die Zumutung eines Messias, der anders rettet, als wir es erwarten.

Jesus kommt nicht als Sieger, sondern als Diener. Er geht den Weg der Erniedrigung, wie Paulus sagt: bis zum Tod am Kreuz. Die Passion erzählt keine Randgeschichte, sondern offenbart, wer Gott ist. Einer, der sich ausliefert, statt sich durchzusetzen. Palmsonntag fragt uns, welchem Messias wir folgen wollen – dem der Erwartungen erfüllt oder dem, der den Weg der Liebe bis zum Ende geht.

Gründonnerstag – „Er liebte sie bis zur Vollendung“ (Joh 13,1–15)

Jesus kniet vor seinen Jüngern und wäscht ihnen die Füße. Eine Geste, die alles auf den Kopf stellt. Der Herr macht sich zum Diener, und darin zeigt sich die Tiefe seiner Liebe. Sie bleibt nicht abstrakt, sie wird berührbar, verletzlich, konkret.

Im Mahl und in der Fußwaschung schenkt Jesus sich selbst. Er bindet sich an Menschen, die ihn verlassen werden, und eröffnet dennoch Gemeinschaft. Gründonnerstag erzählt von einer Liebe, die bleibt, auch wenn Vertrauen zerbricht. Eine Liebe, die trägt – selbst durch die Nacht hindurch.

Karfreitag – „Es ist vollbracht“ (Joh 18,1–19,42)

Am Kreuz kommt alles zur Sprache, was Menschen trennt und verletzt: Angst, Gewalt, Schuld. Jesus weicht dem nicht aus. Er hält es aus und geht hindurch. „Es ist vollbracht“ meint nicht Kapitulation, sondern das Durchhalten der Liebe bis zum Ende.

Karfreitag zeigt Gott nicht als Beobachter des Leidens, sondern als den, der es teilt. In Jesu Tod wird sichtbar, wie radikal Gottes Nähe ist. Das Kreuz bleibt eine Zumutung, doch zugleich der Ort, an dem Hoffnung seinen Anfang findet.

Osternacht – „Er ist nicht hier“ (Mt 28,1–10)

Die Frauen kommen mit Trauer zum Grab und finden Leere. Was sie erwartet haben, ist nicht mehr da. Auferstehung beginnt mit dieser Irritation. Gott handelt anders, als menschliche Logik es vorsieht.

Die Osternacht erzählt von einem neuen Anfang, der aus der Tiefe kommt. Leben entsteht dort, wo Tod das letzte Wort zu haben schien. Wer sich auf diese Nacht einlässt, wird hineingerufen in eine Hoffnung, die nicht verdrängt, sondern verwandelt.

Christus lebt – und eröffnet Zukunft.

Ostersonntag – „Er sah und glaubte“ (Joh 20,1–9 / 20,1–18)

Das leere Grab zwingt nicht zum Glauben. Es lädt ein. Maria sucht, die Jünger laufen, einer sieht – und glaubt. Ostern beschreibt das Erkennen einer Wirklichkeit, die größer ist als das Sichtbare.

Der Auferstandene begegnet persönlich. Er ruft beim Namen, eröffnet Beziehung, schenkt neues Leben. Das größte Fest der Christenheit, Ostern, erinnert uns daran, dass der Tod nicht den Schlusspunkt setzt. Gott hat das Letzte gesprochen, und dieses Wort heißt Leben. Wer das glaubt, beginnt neu zu sehen, weil er/sie erkennt.

Stiller Begleiter

Liebe Pfarrbevölkerung,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unsere Friedhöfe im gesamten Seelsorgeaum nun Teil der digitalen Plattform *Stiller Begleiter* sind. Über die kostenlose App sowie die Webversion unter www.stiller-begleiter.at können Grabstellen auf über 320 Friedhöfen in der Diözese Graz-Seckau rasch und unkompliziert gefunden werden. *Stiller Begleiter* Friedhöfe sind an den Hinweistafeln an den Friedhofseingängen erkennbar.

Dafür wurden sämtliche Gräber digital erfasst und mit GPS-Daten versehen. Die Plattform bietet darüber hinaus eine Vielzahl an hilfreichen Funktionen – für Angehörige, Trauernde und alle, die Erinnerungen bewahren möchten.

Was bietet *Stiller Begleiter*?

Die vier zentralen Funktionen möchten wir kurz erklären:

Grabstellen schnell finden Dank GPS-Navigation gelangen Sie direkt zur gewünschten Grabstelle. Bereits über 300 Friedhöfe in der Diözese Graz-Seckau sind integriert.

Dienstleistungen rund ums Grab buchen Kerzen und Blumenschmuck können künftig direkt von unseren regionalen Dienstleistern zum Grab geliefert werden. Gedenkmessen und Grabpflege lassen sich ebenfalls über *Stiller Begleiter* organisieren.

Trost finden und Hilfe erhalten In *Stiller Begleiter* finden Sie Kontaktdaten zu professionellen Rat- und Hilfestellen sowie Veranstaltungen, Leitfäden, Veranstaltungen, Liederlisten und Literaturhinweise.

Digitale Erinnerungen gestalten* Fotos, Lebensgeschichten, Anekdoten oder Stammbäume – geben Sie Erinnerungen weiter, auch über Generationen hinweg. Eine schöne Möglichkeit auch für Vereine. (*entgeltlich)

Darüber hinaus bietet die Plattform weitere unterstützende Funktionen: Erinnerungsnachrichten zu besonderen Daten (z. B. Geburtstag oder Sterbetag), die Möglichkeit, Verstorbene unter „Meine Liebsten“ zu speichern und vieles mehr.

Am besten laden Sie sich die kostenlose App gleich herunter und entdecken die zahlreichen Funktionen selbst.

Stiller Begleiter ist ein Unternehmen der Diözese Graz-Seckau und wurde ins Leben gerufen, um Menschen zu unterstützen und Erinnerungen lebendig zu halten.



QR Code zur Stiller Begleiter App

Um den Dienst, Kerzen an das Grab zu liefern, auch an unseren Friedhöfen anbieten zu können, suchen wir Ehrenamtliche zur Unterstützung. Ihre Aufgabe ist es, ein Mal pro Woche die online bestellten Kerzen an den jeweiligen Gräbern zu entzünden und ein Bild davon in die App zu laden.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei: Andrea Reich, 0676/8742-6247, andrea.reich@graz-seckau.at



Die Handy-App für ein Leben lang und darüber hinaus!

- Grabstelle finden & navigieren
- Digitale Erinnerungen gestalten
- Dienstleistungen rund ums Grab
- Unterstützung für Trauernde



Stiller Begleiter Handy App

Theologie am Stammtisch

Immer wieder wird in unseren Breiten der zunehmende gesellschaftliche Relevanzverlust von Kirche beklagt. Häufig wird dabei die Frage gestellt, was wir denn als Kirche tun könnten, um dem etwas entgegenzusetzen. Nur allzu oft hat man deshalb schon den ein oder anderen Appell gehört: „Kirche muss lebendiger und offener werden“ oder „Wir müssen wieder hinausgehen zu den Menschen“. Und obwohl diese Forderungen nicht grundsätzlich falsch sind, stellt sich doch alsbald die Frage, wie man es denn genau anstellen sollte. Wie könnten wir denn wieder mit Menschen ins Gespräch über den Glauben kommen, aus dem wir selbst leben?

Es ist sicher richtig, dass auch in dieser Frage so viele Wege zu Gott führen, wie es Menschen gibt. Dennoch erscheint es mir sinnvoll, in unserer Zeit, wo immer mehr Menschen auf der Suche nach Halt und Orientierung sind, diesem Suchen so zu begegnen, dass man zunächst einen niederschweligen, aber dafür direkten Zugang schafft. Und wie könnte dies besser funktionieren, als bei einem ungezwungenen Austausch in geselliger Runde. Denn die Frage ist doch: Wann und wo wird heute, abseits innerkirchlicher Kreise, eigentlich noch so richtig leidenschaftlich über Glauben und Kirche gesprochen?

Wo lässt sich dies also besser tun, als etwa bei einem gepflegten Achterl beim Lieblingswirten in geselliger Stammtischatmosphäre. Egal ob es gute Freunde, oder auch gänzlich unbekannte Personen sind. Es gilt auch hier das alte Sprichwort: „Beim Reden kommen d’Leut zam“. Als Theologiestudent hatte ich es in meiner Studienzeit besonders leicht. Gerade dann, wenn ich abends in Lokalen oder bei Veranstaltungen mit anderen Kommilitonen ins Gespräch kam und die Frage nach der Studienrichtung aufgeworfen wurde, ergaben sich oft die interessantesten Konversationen über Glaube und Kirche. Nicht selten entstanden aus diesen unverbindlichen Gesprächen und Begegnungen auch Bekanntschaften, die zum Teil bis heute erhalten geblieben sind. Selbst wenn es nur kurze Gespräche waren, wo auf den ersten Blick meist oberflächliches besprochen wurde, so würde ich nie behaupten, dass solche Gespräche von vornherein

sinnlos waren. Denn ob derlei Begegnungen etwas in meinem Gegenüber nicht doch etwas ausgelöst haben, kann ich nicht mit Sicherheit ausschließen. Ganz im Gegenteil! Mehrmals habe ich erlebt, dass wenn ich solche Menschen nach einiger Zeit wiedersehe, diese dann zu mir sagen: „Mit dir habe ich mich doch damals so lange über Religion unterhalten.“ Solche Momente erfüllen mich dann immer mit großer Dankbarkeit. Denn daraus habe ich gelernt, dass selbst vermeintlich belanglose Gespräche „über Gott und die Welt“ große Wirkung entfalten können. Es sind nicht selten die kleinen und unscheinbaren Begegnungen, in denen Menschen zusammenkommen und wo persönliche Glaubenszeugnisse der Stein des Anstoßes dafür sein können, dass Menschen sich (wieder) auf die Suche nach Gott machen.

Damit will deutlich gemacht werden, dass auch eine zunächst so unscheinbare Situation, wie jene am Stammtisch, zu einem Ort der Verkündigung des Evangeliums werden kann. Denn gerade die Freude und Geselligkeit in einer ungezwungenen Runde kann dazu beitragen, dass jene Masken der Konformität des Alltags abgelegt werden und die Dinge, die uns wirklich bewegen zum Vorschein kommen. Ganz gleich ob man sich nun mit einem Krug Bier, oder auch mit einem Gläschen fernab des Alkohols an den Tisch setzt, es gilt das dasselbe leidenschaftliche Plädoyer: Mehr Theologie am Stammtisch!

In diesem Sinne möchte ich mit dem Team des Seelsorgeraum Schilcherland ganz herzlich zu einer gemütlichen Runde zum „Kollar“ in Deutschlandsberg einladen, wo wir in ungezwungener Atmosphäre die Gelegenheit zum Austausch über „Gott und die Welt“ schaffen möchten.

Wann? Freitag, 17. April 2026 ab 18 Uhr

Wo? Restaurant Kollar-Göbl.

Johannes Stenzel

Schattenbild: Die Pfarre Maria Osterwitz

Am Ort der heutigen Pfarrkirche Maria Osterwitz stand bereits vor 1.000 Jahren eine erste Andachtsstätte. Der Legende folgend, hatten Holzknechte, Köhler und Jäger in einer kleinen Hütte ein holzgeschnitztes Bild der „Schmerzhaften Mutter“ zur Verehrung aufgestellt. Als im Jahr 1015 bei einem Gewitter die Hütte abbrannte, blieb das Marienbild auf wundersame Weise unversehrt und man errichtete an dieser Stelle eine erste Kirche. Nach zweimaliger Zerstörung durch die Türken wurde die Kirche um 1512 in spätgotischem Stil mit Kreuzrippengewölbe erbaut. Auch die Gnadenstatue stammt aus dem beginnenden 16. Jahrhundert. 1749 erhielt die Wallfahrtskirche ihre heutigen Ausmaße durch Zubau von Sakristei und den beiden barocken Seitenschiffen. Die Kirche ist der „Schmerzhaften Mutter“ geweiht und hat neben dem Marien-Hochaltar die Seitenaltäre der Hl. Anna, Hl. Josef, Hl. Sebastian und Hl. Valentin.

Volksaltar und Ambo wurden 1990 von Werner Schimpl gestaltet, der am Ausgangspunkt der Fatima-Wallfahrten auch das sogenannte „Marien-Tor“ mit Gnadenbild und Akathistos-Hymnus schuf.

Eine Besonderheit in der Pfarrkirche Maria Osterwitz befindet sich im linken Seitenschiff: ein Schalenstein. Das als „karantianischer Lichtstein“ bezeichnete Objekt ist aus Koralm-Marmor und birgt an seiner Oberseite sieben Schalen. Der genaue Verwendungszweck ist unbekannt und auch die Entstehung (vermutlich um das 7. Jh.) ist nicht gesichert, jedoch wird ein kultischer Gebrauch, bei dem Öllampen oder Feuer in den Schalen entzündet wurden, angenommen.



Schalenstein

Wallfahrten nach Maria Osterwitz



Direkt neben der Pfarrkirche steht der Pfarrhof, welcher ganzjährig für Gruppen und Ferienlager sowie Pilgerinnen und Pilger als Herberge offen ist. Im Obergeschoss des Pfarrhofes stehen dazu in 4 Schlafräumen insgesamt 37 Betten zur Verfügung. Für Reservierungen wenden Sie sich bitte an Frau Irene Stegbauer: 0664 / 9148055

Fatima-Wallfahrten: jeweils von 13. Mai bis 13. Oktober, Beginn der Prozession jeweils um 19 Uhr vom Marienbild, anschließend Hl. Messe in der Wallfahrtskirche um 19.30 Uhr

Weitere Wallfahrer-Gottesdienste an den Sonntagen um 10.00 Uhr gemäß Gottesdienstordnung.



Probier's aus!

Basteln macht riesigen Spaß und gibt dir die Möglichkeit, tolle neue Dinge auszuprobieren! Egal, ob du mit Papier, Farbe oder anderen Materialien arbeitest – deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Und das Beste daran? Am Ende hältst du etwas Selbstgemachtes in den Händen, auf das du richtig stolz sein kannst.

Papier Blumen

Materialien:

- Quadratisches Papier (1 Blume = 5 Papier, 1 Blumenstängel = 2 Papier)
- Heißklebepistole mit Heißkleber oder normaler Kleber
- Zusatz: Schaschlikspieße aus Holz

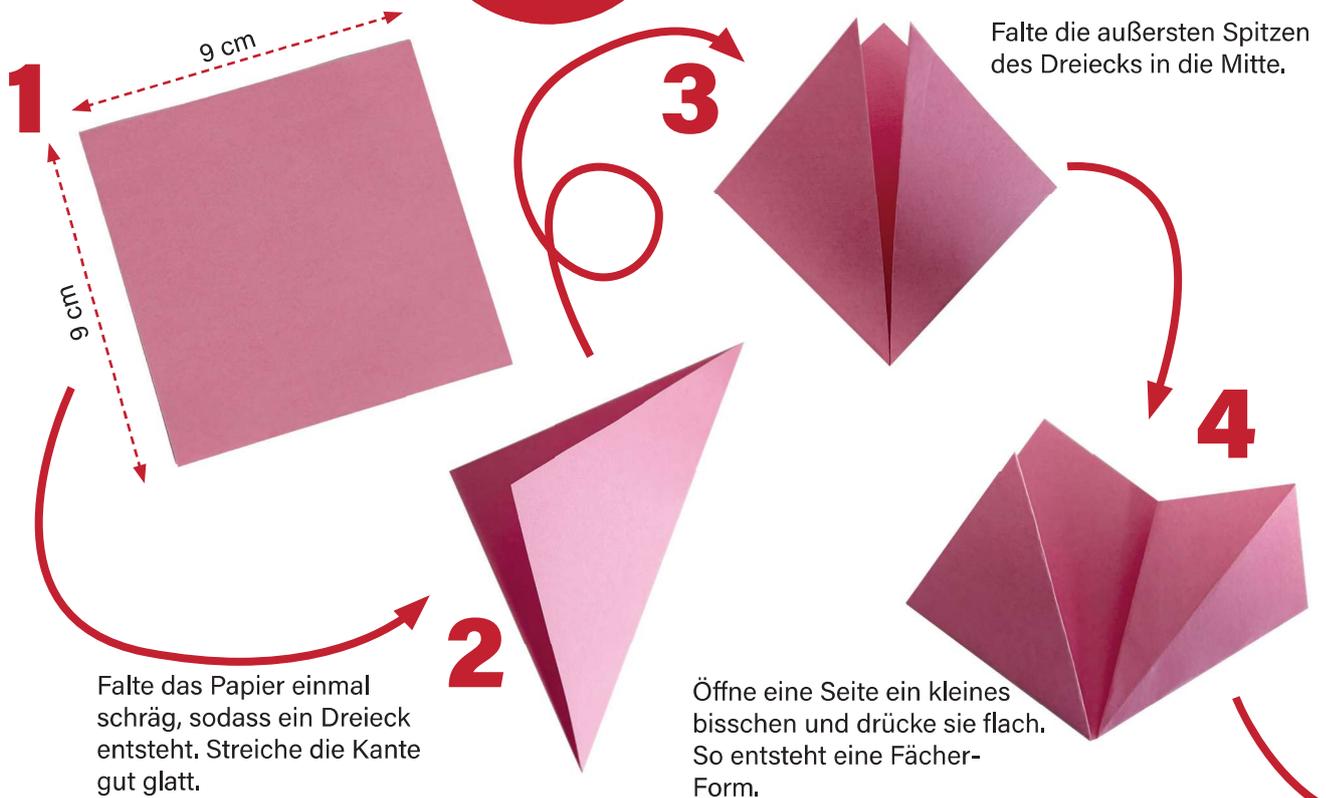
Zeit:
20 - 30 Minuten

Niveau:
Einfach

Sende ein Bild deiner Blumen mit deinem Namen und Adresse an sr.schilcherland@graz-seckau.at und erhalte ein kleines Geschenk.

Zusatz:

Wenn am Schluss die Blume fertig ist, kannst du entweder ein grünes Papier eng zusammenrollen oder ein Schaschlikspieß unten an der Blume befestigen, damit die Blume einen Stängel hat!





Familiengottesdienste / KinderKirche

So, 22.02.	10:00	Deutschlandsberg
So, 29.03.	08:30	St. Stefan
Fr, 03.04.	15:00	Ulrichskirche / St. Josef
So, 05.04.	10:00	St. Josef
Sa, 18.04.	17:00	St. Stefan
So, 26.04.	10:00	Deutschlandsberg
So, 10.05.	08:30	St. Stefan
So, 24.05.	10:00	St. Josef
Sa, 13.06.	17:00	St. Stefan
So, 28.06.	10:00	Deutschlandsberg



5 Wiederhole das Gleiche auf der anderen Seite: Öffnen & flach drücken.

6 Klappe die äußeren Spitzen des Fächers so um, dass es der Abbildung ähnelt.

7 Falte die äußeren Dreiecke noch einmal in die Hälfte.

8 Gib auf die markierte Stelle Kleber und klebe anschließend die Seiten zusammen.

9 Wiederhole die Schritte 5x um am Schluss die einzelnen Blüten zusammen zu kleben.

10 Und schon hast du eine Blume aus Papier gemacht! Bastle so viele Blumen wie du möchtest um am Schluss einen wunderschönen Strauß zu besitzen!

Tauftermine

Deutschlandsberg (Pfarrkirche)

14.03.2026 11.00 Uhr
18.04.2026 11.00 Uhr
23.05.2026 11.00 Uhr

Deutschlandsberg (Ulrichskirche)

21.03.2026 11.00 Uhr
11.04.2026 11.00 Uhr
09.05.2026 11.00 Uhr

Frauental

28.03.2026 11.00 Uhr
25.04.2026 11.00 Uhr
16.05.2026 11.00 Uhr
30.05.2026 11.00 Uhr

Für Tauftermine in Bad Gams, Stainz, St. Stefan und St. Josef bitte in der Pfarrkanzlei melden.

Verstorbene



Deutschlandsberg

Monika Heß-Jauk-Wieser, 61
Werner Pirker, 59
Helmut Krainer, 86
Martina Schwab, 66
Rosemarie Kriegl, 85
Gertrud Plank, 86
Josef Herk, 86
Herbert Klug, 63
Martina Brunner, 50
Rosa Englert, 99
Josef Mörth, 87
Claudia Strahlhofer, 43
Martin Pitzal, 47
Franz Wippel, 66
Marianne Kiendl, 52
Helmut Strutz, 90
Lieselotte Pauli, 95
Erna Prasser, 85
Friedrich Neumeister, 77
Josefa Pecovnik, 95
Johann Dirnberger, 72
Maria Siderits, 97
Margareta Heinz, 86
Gertrude Lehnert, 94
Franz Faland, 93
Christine Koisjak, 78
Christian Strohmeier, 55
Josef Freidl, 86
Anna Müller, 85
Elisabeth Knaß, 87
Karoline Feibel, 83
Johann Amon, 84
Margarita Winter, 84
Johann Rotschädl, 85
Mathilde Kleindienst, 101
Stephan Michelitsch, 41
Claus Zotter, 67
Karl Nagornik, 86

Dora Sommerauer, 90
Franz Seiner, 85
Marianne Waldbauer, 94
Henriette Huber, 95

Bad Gams

Rudolf Vriznik, 85
Monika Kumpitsch, 45
Ferdinand Leitgeb, 91
Harald Zöhrer, 64
Erna Frühwirth, 96
Martin Aldrian, 87
Hubert Gupper, 86
Josefine Wallner, 93
Johann Rexeis, 100
Hubert Gupper, 86
Josefine Wallner, 93
Johann Rexeis, 100

St. Stefan

Josef Johann Strohmaier, 88
Maria Langmann, 92
Elisabeth Greiner, 75
Andreas Leski, 65
Elfrieda Kleinschuster, 93
Bernhard Schreiner, 52
Maximilian Krainer-Hiden, 70
Maria Bonstingl, 87
Franz Weber, 69
Erna Eckhart, 92
Josef Fuchs, 67
Josefa Jochum, 91
Josef Fuchs, 67
Josefa Jochum, 91

St. Josef

Ida Kircher, 88
Manfred Weichhardt, 64
Roswitha Poier, 76

Ernestine Treichler, 90
Margarete Fuchs, 89
Maria Müller, 100
Bernd Podolsky, 82
Irmgard Gamper, 90

Stainz

Maria Bauer, 98
Josef Neubauer, 79
Elisabeth Greiner, 75
Reinhard Gratt, 71
Elfriede Knass, 85
Franz Steirer, 76
Alfred Zöllner, 89
Karl Blünegger, 86
Magdalena Eichhofer, 86
Christian Edlinger, 66
Elisabeth Stelzl, 88
Josef Brandstätter, 77
Christine Mörth, 79
Hildegard Amtmann-Pregl, 84
Maria Rohrbacher, 83
Helga Grill, 85
Aloisia Gaich, 93
Franz Lex, 77
Anton Hofer, 86

Frauental

Gerald Steirer, 58
Gerda Fauland, 83
Christian Strohmeier, 55
Theresia Aldrian, 85
Robert Kiendl, 59

St. Jakob in Freiland

Juliane Scherr, 84
Maria Klug, 75

Bleib, wie Du warst.

Pinter

BESTATTUNG

Ihr Bestattungsunternehmen in der West- und Südsteiermark

Nelkengasse 1-3, 8530 Deutschlandsberg
www.pinter-bestattung.at

ERREICHBAR RUND UM DIE UHR
03462/2907

Deutschlandsberger **TAXI** Zentrale

...rund um die Uhr!

EDEGGER **TAXI**
Ihr Weg - Unser Ziel
www.edegger-taxi.at

0664/310 00 25 • 03462/2627

DR. EHGARTNER

Steuerberatungs KG

Hillebrand
STEIN & FLIESEN

Steinmetz- u. Fliesenlegerarbeiten

8530 Deutschlandsberg 8430 Leibnitz
Tel. 03462/2883 Tel. 03452/82525

www.hillebrand.st

24-Stunden Betreuung und Unterstützung für Zuhause

www.fairline24.at

- Steirisches Unternehmen
- Langjährige Erfahrung
- Qualitätsorientiert
- Fairer Preis
- Transparente Kosten
- Kostenlose Beratung

Fairline
24-STUNDEN BETREUUNG
Tel.: 0664 444 61 88

BESTATTUNG WOLF

Weststeiermark

Täglich von 0-24 Uhr
☎ 03135 / 54 666

Deutschlandsberg Annina Tribuser T: 0664 / 238 45 80	Bad Gams Veronika Größbauer T: 0664 / 434 47 26	Frauental Franz Pommer T: 0664 / 390 75 80	Stainz I Helga Calovini T: 0664 / 238 45 85	Stainz II Alois Haagen T: 0664 / 911 46 48
--	---	--	---	--

www.bestattung-wolf.com



www.bauwinkler.at



Hören Sie auf Ihr (BAU)chgefühl



Von individueller Planung
über den Rohbau bis zu
Generalunternehmerarbeiten

Radlpassstraße 4, 8530Deutschlandsberg
T: 03462/2336
E: office@pfleger-bau.at
facebook / PflegerGmbHCoKG

... seit 1870

Mitarbeiter werden gesucht!
Facharbeiter & Lehrlinge



Marmor | Granit | Kunststein
Florianstraße 16, 8523 Frauental | office@petz-stein.at | +43 3462 2706



HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ



HÖRCAFÉ
— STAINZ —
STEFAN MARCHL

Postgasse 2, 8510 Stainz
Telefon: 03463 / 27938
E-Mail: stainz@hoercafe.at



Straschek-Kogler GmbH

HAUS- UND GEBÄUDETECHNIK

HEIZUNG - KÄLTE - LÜFTUNG - SANITÄR

Hauptplatz 32 · A-8530 Deutschlandsberg

T: 03462/2418 · E: office@straschek-kogler.at · W: straschekkogler.at

**ELEKTRO
MAX** *in Bad Gams*



Kirchenwirt Nabernik

8524 Bad Gams 20

TRADITIONELLE STEIRISCHE KÜCHE

www.kirchenwirt-nabernik.com

+43 3463 2337



**TORPROFI
HEISE**
Tore-Türen-Zargen-Antriebe



Hochwasserschutz
Montagepartner

0664/55 71 723

office@torprofi-heise.at

www.torprofi-heise.at

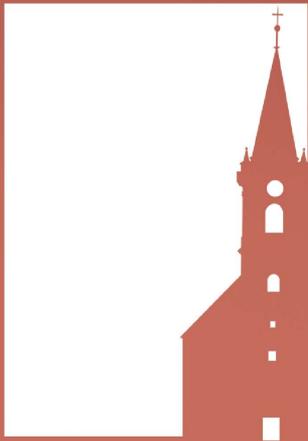
Begleitung ist Vertrauenssache...

Am Ende zählen das Service und der Preis.



BESTATTUNG
HOLZAPFEL

0680/1262465 | www.bestattung-holzapfel.at



BAD GAMS



DEUTSCHLANDSBERG



FRAUENTAL



GLASHÜTTEN



MARIA OSTERWITZ



STAINZ



**ST. JAKOB
IN FREILAND**



**ST. JOSEF IN DER
WESTSTEIERMARK**



**ST. OSWALD
IN FREILAND**



**ST. STEFAN
OB STAINZ**



TRAHÜTTEN